

beladene Fahrzeuge passirten jährlich Schandau und beförderten große Massen von Waaren, bei denen die Rücksicht auf billige Fracht die Schnelligkeit des Transports überwiegt, z. B. Holz, Bausteine, Kohlen, Getreide, Obst, Roheisen, Guano, Farbgehölzer 2c. Eine wenigstens doppelt so große Zahl von Schiffen überschritt jährlich die sächsisch-preussische Grenze. Die Menge der von Hamburg und Magdeburg nach den sächsischen Elbstädten beförderten Waaren wurde 1855 auf mehr als 1 Million Centner berechnet.

Seit dem Jahre 1839 finden auf der Elbe zwischen Böhmens und Sachsens, zum Theil auch Preussens, Elbstädten regelmäßige Dampfschiffahrten statt, zu welchem Behuf sich im gedachten Jahre mit königlicher Genehmigung eine sächsische Dampfschiffahrts-Gesellschaft bildete. In dem Jahre vom 1. April 1858 bis 31. März 1859 wurden durch diese Gesellschaft über 600,000 Personen und sehr viele Güter befördert.

Schon im Jahre 1850 wurde eine electro-magnetische Telegraphenverbindung zwischen Dresden und Leipzig hergestellt und darauf die mit den hierländischen Eisenbahnen im Zusammenhange stehenden Telegraphen Linien: Dresden-Bodenbach (Prag, Wien 2c.), Leipzig-Hof (Nürnberg, München, Frankfurt a. M. 2c.) und Riesa-Chemnitz, nebst einigen Nebenlinien, eingerichtet, zur Leitung des Telegraphenwesens eine besondere königliche Direction der Staats-telegraphen zu Dresden errichtet und auch Privatpersonen die Benutzung dieser trefflichen Anstalten unter gewissen Bedingungen gestattet. Im Jahre 1858 umfaßten die Staats-telegraphenlinien 137,9 Meilen mit 190,4 Meilen Leitungsdrähten. Die Gesamtzahl der im Jahre 1860 beförderten Depeschen betrug 122,274.

Bezüglich des Militairwesens haben ebenfalls seit dem Jahre 1831 vielfache Veränderungen, beziehentlich Verbesserungen, stattgefunden.

Die Militair-Akademie wurde 1831 aufgehoben und ihre Zöglinge wurden in die Ritterakademie versetzt. Für diejenigen Zöglinge aber, welche sich dem Dienste im Artillerie- oder Ingenieur-Corps widmen wollten, wurde eine Artillerie-Schule errichtet. Auch diese wurde in-